

## **Internationale Zusammenarbeit**

### **Erfahrungsaustausch in New York: Kripo-Experten beim FBI**

**"Die New Yorker Polizei kämpft mit ähnlichen Herausforderungen wie die Polizei in Ostösterreich", sagt der Leiter des Bundeskriminalamtes Franz Lang.**

Mit dieser Einschätzung kam General Lang von einem Besuch aus den USA zurück. Zwar sind es dort nicht die Dämmerungseinbrüche, doch bei Einbrüchen in Wohnungen und Einfamilienhäuser habe es die New Yorker Polizei mit ähnlichen Banden wie in Österreich zu tun. Auch an der Ostküste der USA sind es zumeist Täter aus Osteuropa und dem Kaukasus, die dort ihr Unwesen treiben.

Bei den Gesprächen mit den FBI-Experten wurden wichtige Erkenntnisse für Österreich mitgenommen:

- Die Wichtigkeit der Einbindung der gesamten Polizei in die Kriminalitätsbekämpfung. In New York funktioniert dies schon seit Langem, dass die "Cops" der verschiedensten Aufgabengebiete an einem Strang ziehen.
- Länderübergreifende Polizeistrategien im Großraum New York sind ähnlich wie eine Art "Soko Ost" in Österreich tätig. Diese Fahnder ermitteln auch in den benachbarten Bundesstaaten.
- Die stärkere Zusammenarbeit mit den Kommunen, führt in den USA dazu, dass Bürgermeister und Polizei gemeinsam an einem Strang ziehen. Gemeinden gewähren innovativen Sicherheitsprojekten von engagierten Bürgerinnen und Bürgern finanzielle Unterstützungen.